

Afrikanische Schweinepest erstmals in der Tschechischen Republik aufgetreten

30.06.2017 | [Kurznachrichten](#)

Am 27. Juni 2017 wurde in der Tschechischen Republik zum ersten Mal Afrikanische Schweinepest bei zwei tot aufgefundenen Wildschweinen festgestellt. Der Fundort liegt nahe der Stadt Zlín in Mähren im Südosten.

Auch in diesem Fall hat sich bestätigt, dass die **Verschleppung des Virus durch den Menschen** ein besonders großes Risiko darstellt. Nach Angaben der zuständigen Behörden ist die Infektion höchstwahrscheinlich auf die Reisetätigkeit von Personen zurückzuführen. Der nächstgelegene ASP-Nachweis in der Ukraine liegt mehr als 400 km entfernt.

Lebensmittel aus Haus- oder Wildschweinefleisch stellen ein großes Risiko dar. Ein achtlos weggeworfenes **Wurstbrötchen** kann ausreichen, um das Virus auf Wild- und Hausschweine zu übertragen. Besonders bei (Jagd)reisen nach Polen, Estland, Lettland, Litauen, Moldawien, Weißrussland, Ukraine und Russland ist äußerste Vorsicht geboten. Jagdtrophäen von Wildschweinen aus den betroffenen Regionen können ebenfalls ein Einschleppungsrisiko darstellen.



Wildschweine (© FLI)

Link

[Afrikanische Schweinepest](#)

[Radar Bulletin Deutschland](#) (Hier finden Sie weitere Informationen zur aktuellen internationalen Tierseuchensituation)

Zurück